



BOTE



der Güstrower Dom- und Pfarrgemeinde

Juni bis August 2024



Domgemeinde

Gemeindebüro: Astrid Neckel

Philipp-Brandin-Straße 5

Montag bis Freitag 9–12 Uhr

Tel.: 03843 68 24 33, Fax: 68 13 48

E-Mail: guestrow-dom@elkm.de

Internet: www.dom-guestrow.de

Pastor: Christian Höser

Philipp-Brandin-Straße 5, Tel.: 27 99 998

E-Mail: christian.hoeser@elkm.de

Pastorin: Dr. Susanne Höser

Philipp-Brandin-Straße 5, Tel.: 27 99 999

E-Mail: susanne.hoeser@elkm.de

E-Mail: verwaltung-guestrow-dom@elkm.de

Kantor: KMD Martin Ohse

Domplatz 1, Tel.: 46 55 75

E-Mail: kantorei-guestrow@elkm.de

Gemeindepädagogin: Sarah Kerstan

Philipp-Brandin-Straße 5

Tel.: 40 19 816, Mobil: 0160 48 18 246

E-Mail: sarah.kerstan@elkm.de

Küster: Kay Philipp, Domplatz 6,

Tel.: 77 69 480, Mobil: 0176 82193805

E-Mail: kay.philipp@elkm.de

Besuchsdienst:

Anfragen übers Dombüro Tel.: 68 24 33

Konto der Domgemeinde:

IBAN: DE 53 1406 1308 0000 005517

BIC: GENODEF1GUE Volksbank Güstrow

Öffnungszeiten Dom:

Mo. bis Sa. 10–17 Uhr

Sonntag nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr
und 14–16 Uhr

Pfarrgemeinde

Gemeindebüro: Helga Möbius

Markt 31

Dienstag und Donnerstag 10–12 Uhr

Tel.: 03843 68 20 77, Fax: 68 67 99

E-Mail: guestrow-pfarrkirche@elkm.de

Internet: www.pfarrgemeinde-guestrow.de

Pastor: Jens-Peter Schulz

Markt 31, Tel.: 03843 68 20 77

E-Mail: jens-peter.schulz@elkm.de

Kantorin: Angelika Ohse

Domplatz 1

Tel.: 46 55 75

E-Mail: a.ohse@t-online.de

Gemeindepädagogin: Christiane Hinrichs

Am Werder 10

Tel. 0151 20198 963

E-Mail: christiane.hinrichs@elkm.de

Küster: Heiko Kopp, Mobil: 0152 53734010

Vikarin: Annemarie Hasenpusch

E-Mail: annemarie.hasenpusch@elkm.de

Besuchsdienst:

Anfragen übers Gemeindebüro

Tel.: 68 20 77

Konto der Pfarrgemeinde:

IBAN: DE 76 5206 0410 0005 320348

BIC: GENODEF1EK1 Evangelische Bank eG

Öffnungszeiten Pfarrkirche:

Mo. bis Sa. 10–17 Uhr

Sonn- u. Feiertag 14–16 Uhr

Norddeutsches Krippenmuseum

Heiligengeisthof 5 Tel.: 03843 466744

info@norddeutsches-krippenmuseum.de

Juni bis September: täglich 11–17 Uhr

Liebe Gemeindeglieder in der Pfarr- und Domgemeinde, jedes Jahr vor den Winterferien sind Jugendliche aus unserer Stadt gemeinsam in das Gemeindehaus Domplatz 6 eingezogen, um miteinander eine Woche das alltägliche Leben zu teilen. „WOGELE – Woche gemeinsamen Lebens“. Für manche ist es der normale Schulalltag, andere sind schon in der Lehre. Die einen müssen sich auf Tests vorbereiten, andere haben Verpflichtungen oder gehen zum Training an den Nachmittagen. An den Abenden aber sind sie alle zusammen und singen, spielen und denken gemeinsam über Lebensfragen nach und was der christliche Glaube dazu an Orientierung gibt. Die gemeinsamen Mahlzeiten, das Gebet und auch das Aufeinander-Achten sind für manche neue Erfahrungen, die jedoch zu einem christlichen Lebensstil gehören. Und darum soll es ja auch gehen, Erfahrungen zu machen, wie man als Christ in unserer Zeit leben kann. Traditionen sind verloren gegangen. Jede und jeder aus unseren Gemeinden, ob Jung oder Alt ist selber herausgefordert, den Glauben in den Alltag einzubeziehen. Freude und Neugier, in Bewegung sein und Stille, Feiern und treues Durchhalten – all das gehört ja dazu. Wir leben von Ostern und Pfingsten her. Das Staunen über die Kraft Gottes, der uns im Leben „begeistern“ will, der mit uns Hoffnung und Zuversicht in die Welt tragen will, sind Kennzeichen der göttlichen Dynamik. Und das gemeinsame Leben in der Gemeinde kann dafür ein geschützter Raum sein, wo wir es ausprobieren können. Hier sollten wir es immer wieder üben, uns gegenseitig zu ermutigen. Vielleicht sogar wie die Jugendlichen während der WOGELE. Auf unserem Bild ist die Gruppe, die in diesem Frühjahr aus den fast 40 Teilnehmenden beim Abschlussspieleabend den Wettkampf und damit das Siegerfoto gewonnen hat. So sind sie auch auf dem Titelbild unseres Gemeindeboten gelandet. Was wäre für uns Erwachsenen eine Hilfe,

sich bewusst auf die Alltagstauglichkeit des christlichen Glaubens einzulassen?

Paulus bekennt in seinen Briefen einmal, dass er sich im Klaren darüber ist, dass er den Glauben an Christus noch nicht in Fülle ergriffen hat. Doch er schreibt dann weiter, dass er darum ringt und sich wie in einem Wettkampf um den Siegespreis bemüht.

Wie können wir einander ermutigen, in all den Herausforderungen unserer Zeit am Vertrauen zu Gott festzuhalten?

Eine Voraussetzung dafür ist, die Gemeinschaft mit anderen zu suchen – eben nicht allein für sich zu bleiben. Eine weitere, sich zu trauen über den Glauben und den Zweifel mit anderen und mit Gott zu sprechen. Der Kirchenkaffee nach jedem Gottesdienst, die Hauskreise, aber auch die verschiedenen Angebote in unseren Gemeinden sind Möglichkeiten, genau das auszuprobieren. Die Jugendlichen machen es uns vor und der Spaß, die Freude kommen dabei nicht zu kurz. Lassen Sie sich einladen in die Gemeinden, damit wir uns darin üben, auch außerhalb des geschützten Kirchenraumes das Zeugnis der Hoffnung zu leben.

Paulus schreibt in dem Zusammenhang: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe! Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus. (Philipper 4, 4-7)



Mit herzlichem Gruß
Shalom
Christian Höser
Fotos: C. Höser

Domgemeinde Aktuell

Seit 2 Jahren sind die **Dom- und Pfarrgemeinde in einem Gesprächsprozess** darüber, wie wir für unsere Stadt „das Beste“ bieten können. Eine der Ideen aus der großen Runde der gemeinsamen Gemeindeversammlung heraus war dabei, die Gottesdienstzeiten variabler zu gestalten. Das scheint eigentlich kein großes Problem zu sein, doch hat die Macht der Gewohnheit ihre ganz eigene Dynamik. So haben wir uns in den beiden Kirchengemeinderäten darauf geeinigt, dass wir dies erst einmal in einer längeren Probezeit angehen. Wir wollen Erfahrungen sammeln und reflektieren. Und das möglichst so lange noch alle Mitarbeitendenstellen in unseren Gemeinden besetzt sind. Zum anderen scheint es uns sinnvoll, diese Probezeit mit dem Erscheinen der Gemeindeboten zu verbinden. Folgende Verabredung wurde also zwischen unseren beiden Gemeinden getroffen: Jeweils für 3 Monate verändern wir die Anfangszeiten der Gottesdienste. Von September bis November 2024 wird der Gottesdienst im Dom um 9.30 Uhr beginnen und in der Pfarrkirche um 10.30 Uhr. Ab Dezember wechseln wir, so dass im Dom um 10.30 Uhr und in der Pfarrkirche um 9.30 Uhr die Gottesdienste beginnen. Auch diese zweite Phase geht über drei Monate bis Februar 2025. Danach soll es noch einmal eine Phase geben, in der wir wöchentlich die Zeiten wechseln. Durchgängig werden wir Rückmeldungen sammeln. 2025 werden daraus die Schluss-

folgerungen gezogen und dann erst längerfristige Entscheidungen getroffen.

Wir sind gespannt, was diese kleine, probeweise Veränderung für uns als Gemeinden mit sich bringt. Das große Ziel ist, dass wir unsere schönen Gottesdienste für mehr Menschen zugänglich machen: für die Frühaufsteher, für die Unternehmungslustigen, für die Langschläfer, für die ganze Familie nach dem Frühstück. Vielleicht erweisen sich dafür ja noch ganz andere Zeiten als hilfreich.



Foto: C. Höser

Am Sonntag, dem 23. Juni 2024 wollen wir um 10.30 Uhr unseren **Gottesdienst am Inselsee** feiern und mit einem schönen Tauffest mit Bläsern und Band, Picknick und Spiel verbinden. Einige Erwachsene und Kinder sind schon zur Taufe am See angemeldet. Wer die

besondere Gelegenheit noch für sich nutzen will, ist am 6. Juni 2024 um 19.30 Uhr zu einem Organisationstreffen im Gemeindehaus eingeladen. Natürlich kann man mich auch jederzeit sonst dafür ansprechen. Vielleicht ist ja solch ein gemeinsames Feiern der Taufe eine Erleichterung, selbst den Schritt zu wagen. Der Linienbus fährt so, dass uns der Beginn 10.30 Uhr sinnvoll erscheint. Gut ist es natürlich auch, sich zu Fahrgemeinschaften zu verabreden. Parkplätze gibt es am Inselsee. Sollte es stark regnen, werden wir im Dom feiern, aber ein kleiner Schauer wird uns nicht abhalten.

Kurz darauf, am Dienstag, dem 25. Juni freuen wir uns um 19.30 im Gemeindehaus auf das „Alles muss raus“-Konzert mit dem Songpoeten und mehrfach preisgekrönte Liedermacher Klaus-André Eickhoff und seinen Begleitern Torsten Harder (Cello) und Willi Platzer (Percussions).

Es wird ein Wiedersehen und -hören nach den Konzerten bei „Güstrow schwebt“. Karten dafür gibt es für 10,00€ an der Abendkasse. Herzlich willkommen!



Foto: Pressefoto (c) Rahel Täubert

Ab Juli werden wir wieder eine Ausstellung der Friedensbibliothek im Dom haben: **„Entfernung von der Truppe - Kriegsdienstverweigerung und Desertion im Dritten Reich“**. Das Thema bekommt in unserer Zeit eine ganz neue Brisanz.

... wenn einmal der Nebel sich verteilt hat, in dem wir leben, dann wird man sich fragen, warum nur einige, warum nicht alle sich so verhalten haben.

Martin Gauger

Unser **Domwachenausflug** wird uns am 14. August 2024 in die Bildgießerei Hermann Noack GmbH & Co KG führen. Seit vier Generationen ist sie in Berlin ansässig und für ihre große traditionelle Handwerkskunst international anerkannt. Ernst Barlach hat hier seine Werke in Bronze fertigen lassen – auch den Schwebenden. Nachdem die erste Gussform im Krieg zerstört wurde, wurde in den 50er Jahren von der zweiten, geretteten Skulptur aus Köln eine neue Abformung gefertigt. Die können wir uns anschauen.

Ein zweiter Aspekt unserer Reise wird der Werdegang von Pastor Schwarzkopff sein, der 1935 den Dom Güstrow verlassen musste

und anschließend in Berlin seinen segensreichen Dienst getan hat.

Berlin ist immer eine Reise wert – auch wenn es für uns eine längere Fahrtstrecke mit dem Bus sein wird. Geplant ist, um 9.00 Uhr in Güstrow zu starten und gegen 21.00 Uhr wieder zurück zu sein. Die Kosten müssen wir noch überschlagen. Es wird aber wieder so sein, dass die Aktiven in der Domwache nur die Hälfte bezahlen und alle anderen Interessierten den vollen Preis.

Herzliche Grüße aus der Domgemeinde

Ihre Pastoren Höser

Amtshandlungen in der Gemeinde seit der letzten Ausgabe:

Getauft wurden: Fabian und Felina Bothe

Kirchlich bestattet wurden: Jürgen Becker (79 J), Lutz da Cunha (67 J), Gertrud Helwig (84 J), Marie-Luise Manthey (87 J), Sybille Meier (88 J), Günter Schubert (81 J), Hans-Peter Uhlig (82 J)



Themenabend auf dem Friedhof

Herzliche Einladung zu einem Themenabend der etwas anderen Art! Unter dem Motto: „Lebensfreude auf dem Friedhof? Interessantes und Kurioses um unsere letzten Wege und deren Begleitung“ kommen wir mit Menschen ins Gespräch, die sich mit besonderen Formen und Möglichkeiten des Abschiednehmens beschäftigen und Sterbende auf ihrem letzten Weg begleiten.

Wir richten den Blick auf Schönes und Tröstliches, lernen besondere Arten der letzten Ruhe kennen und haben Raum für eigene Fragen und gemeinsamen Austausch.

Im Anschluss an den thematischen Teil lassen wir den Abend bei einem Imbiss und Getränken andächtig ausklingen.

Wann: 05.07.2024 um 19.00 Uhr

Wo: Große Trauerhalle auf dem Friedhof Güstrow und drum herum

Ich freue mich, wenn wir uns dort sehen!

Ihre Annemarie Hasenpusch, Vikarin der Pfarrgemeinde



Feierhalle Foto: Büttner

LEGO-Nacht in der Pfarrkirche am 31.05. ab 15.00 Uhr



Fotos: J.-P.Schulz

Ihr seid echte Baumeister im Alter von 7 bis 12 Jahren? Ihr wolltet schon immer mal in einer Kirche übernachten oder mit ein paar Freunden im Gemeinderaum?

Ihr wollt mithelfen, wenn wir gemeinsam eine 18 m² große Legostadt aufbauen; manche mit Anleitung, andere nach eigener Kreativität? Dann seid ihr richtig bei der LEGO-Nacht in der Pfarrkirche am 31.05.2024. Start ist 15.00 Uhr und fertig sind wir am Kindertag, dem 01.06. um 11.00 Uhr. Es gibt Pausen, in denen wir Spiele machen, die Kirche erkunden und gemeinsam essen. Präsentiert wird das Bauwerk am Sonntag, dem 02.06. um 10.00 Uhr beim Familiengottesdienst in der Pfarrkirche.

Alt-Bewährtes und neues Unbekanntes

Beides trifft in unserer lebendigen Pfarrgemeinde aufeinander. Die klassischen Gottesdienste mit ihrer festen Ordnung sind für viele geistliche Heimat. Das soll so bleiben und doch suchen junge Familien nach neuen Formen, dem Evangelium zu begegnen. So gibt es in unserer Kirche jetzt in regelmäßigen Abständen die neue Familienkirche. Das ist ein etwas anderer Gottesdienst. „Er zeichnet sich aus durch Formen und Abläufe, die Kinder und Erwachsene in gleichem Maße ansprechen. Gute Erzählungen sind ja keineswegs Kinderkram. Die Eltern, die oftmals die Geschichten auch nicht mehr kennen, hören gespannt zu. Sie wollen auch gar nicht unbedingt eine Predigt hinterher hören, die die Geschichte dann mit vielen Worten erklären würde. Da ist das große Bild, das mit bunten Tüchern auf den Fußboden gelegt wird, doch viel interessanter. Hinterher stellen alle eine Kerze dazu, genau an die Stelle des Bildes, die ihnen ganz wichtig war. Da kommen von ganz alleine viele gute Gedanken, und es ist schon etwas Eindrückliches für große und kleine Leute, solch ein Kerzenbild zu machen. Neulich war die Geschichte vom Seesturm dran. Da ist „Jesus“ in der Familienkirche aus dem Boot ausgestiegen, das in Seenot war, und hat zuerst den Kindern und dann den Erwachsenen jeweils etwas ins Ohr geflüstert, ein gutes Wort: „Fürchte dich nicht, Gott ist bei dir!“ Wer braucht nicht solch einen Zuspruch?

Aber auch der Teufel hat schon geflüstert bei uns, er hat seine Versuchungen nicht nur Jesus gesagt, sondern auch uns: „Du kannst nichts.“ – „Gott hilft dir nicht.“ – „Andere sind viel schöner.“ Zum Glück hat Jesus den Versuchungen widerstanden und alle konnten auch ganz laut „Nein!“ schreien, bis der



Fotos: J.-P.Schulz

Teufel verschwunden ist. Für die Kinder ist es gut, zu erleben, wie auch die Eltern mit Aufmerksamkeit und Anteilnahme bei ihrem Gottesdienst sind. Und die Eltern lieben es, die Geschichten ganz einfach und elementar (aber nicht banal) zu hören.“ www.jochemwesthof.de/familienkirche

Familienkirche: Sonntag, 30.06., 14.07., 03.11.

Pastor Jens-Peter Schulz

Amtshandlungen seit der letzten Ausgabe in der Gemeinde

Getauft wurde: Ellen Andersson, Leonie Noberat, Louisa-Maria Knoll

Kirchlich bestattet wurden: Hildegard Briese, geb. Zindler (94 J), Edith Hielscher, geb. Simon (90 J)



Für die Jugendlichen der 8. Klasse der Dom- und Pfarrgemeinde gibt es ein gemeinsames Angebot zur Vorbereitung auf die Taufe oder Konfirmation im Jahr 2025.



Foto: Bild von wendy CORNIQUET auf Pixabay

Die Überschrift für diesen **Kurs „Zeit zum Glauben - Gott auf der Spur“** weist schon auf die Themen hin. Wir beschäftigen uns mit Fragen zur Kirchengemeinde, Gott, Jesus Christus, Taufe, Gebet, Abendmahl und Leben in der Gemeinde. Die Mitarbeit in der Gemeinde, Besuche von Gottesdiensten und auch die Gestaltung eines Gottesdienstes gehören dazu.

Für alle Interessierten (auch ohne Gemeindezugehörigkeit) findet am 21. Juni um 17.00 Uhr ein Vorbereitungstreffen statt, zu dem auch alle Eltern herzlich eingeladen sind. Der Konfirmandenunterricht beginnt dann nach den Sommerferien mit dem Konfirmandenwochenende vom 13.-15. September.

Die Jugendlichen sind nach der Konfirmation zur Jugend eingeladen.

Die Dom- und Pfarrgemeinde der Stadt laden die Jugendlichen der 7. Klasse zu monatlichen Treffen im Gemeindehaus, Domplatz 6 ein. **„Zeit zum Leben – auf eigenen Füßen“**

ist das Motto dieses Kurses. „Ich bin wer(t)!\“, „LebensReiseZiele“, „Was tun, wenn’s in mir kocht?“ sind nur einige Themen, um die es an einem Freitagnachmittag im Monat von 16.30–19.00 Uhr geht. Eine wichtige Rolle spielen dabei die Erfahrungen und Interessen der Teilnehmenden. Es gibt genug Zeit und Anregungen, tiefer in das Thema einzudringen (ggf. mit Hilfe von Fachleuten) und Gelegenheit, Neues auszuprobieren und eigene Haltungen zu entwickeln.

Und natürlich fragen wir auch: Was steht dazu in der Bibel? Was würde Jesus dazu sagen? Doch die

Entscheidung, sich davon leiten zu lassen, kann und soll niemandem abgenommen oder aufgedrängt werden. So sind alle Interessierten herzlich eingeladen – auch wer nicht Christ ist oder es zu werden beabsichtigt.

Zur Anmeldung oder bei Fragen meldet euch bitte bei den Pastoren Susanne Höser oder Jens-Peter Schulz. Die Teilnahme an den Treffen ist kostenlos.

Die **Jugend** trifft sich wieder freitags von 18 bis 22 Uhr im Gemeindehaus am Domplatz 6, um gemeinsam zu essen, über Gott und die Welt zu sprechen und Musik zu machen und Spaß zu haben. Bemerkenswert sind folgende Termine: 5. Juli – Jugendtreffen in Rosstock, 12. Juli – Laubhüttenübernachtung im Wald, 19. Juli – Sommerferienfeier

Sarah Kerstan

Was ihr sonst noch machen könnt, findet ihr unter www.ejm.de

Konzerte und Veranstaltungen

01.06.	16.00 Uhr	Domplatz 6	Bewegter Gottesdienst
07.06.	19.00 Uhr	Dom	Taizé-Andacht
15.06.	19.30 Uhr	Dom	Chorkonzert a cappella
22.06.	15.00 Uhr	Suckow Kirche	Johannisfest für Groß und Klein
22.06.	17.30 Uhr	Dom	Chorkonzert im Rahmen der Musikreise
25.06.	19.30 Uhr	Domplatz 6	Konzert Klaus-André Eickhoff
02.07.	19.30 Uhr	Pfarrkirche	Orgelkonzert
05.07.	19.00 Uhr	Große Trauerhalle	Lebensfreude auf dem Friedhof
07.07.		Schwerin	Kinderchortag
09.07.	19.30 Uhr	Dom	Geistliche Bläsermusik
12.07.	17.00 Uhr	Dom	Abiturzeugnisübergabe
16.07.	19.30 Uhr	Pfarrkirche	Konzert für Trompete & Orgel
22. - 26. 07.		Haus der Stille Bellin	Ora et labora
23.07.	19.30 Uhr	Pfarrkirche	Orgelkonzert
30.07.	19.30 Uhr	Pfarrkirche	Konzert für Flöte & Orgel
06.08.	19.30 Uhr	Pfarrkirche	Bläserkonzert
14.08.			Domwachenausflug
17.08.	19.30 Uhr	Dom	Chorkonzert
23.08.	19.30 Uhr	Dom	Barlach-Gedenken
27.08.	19.30 Uhr	Dom	Kammerkonzert
08.09.	14.00 Uhr	Gutow	Weinberggottesdienst

Datum

Dom: 10 Uhr mit Kindergottesdienst

02.06. 1. So. nach Trinitates	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor C. Höser,
09.06. 2. So. nach Trinitates	Gottesdienst	Pastor C. Höser
16.06. 3. So. nach Trinitates	Gemeinsamer Stadtfestgottesdienst auf	
23.06. 4. So. nach Trinitates	10.30 Uhr: Tauffestgottesdienst am Inselsee	Pastoren Höser
30.06. 5. So. nach Trinitates	10.00 Uhr: Gemeindehaus:	Gemeinsamer Familien-
07.07. 6. So. nach Trinitates	Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikant F. Lehmann
14.07. 7. So. nach Trinitates	Gottesdienst	Lektor M. von Weber
21.07. 8. So. nach Trinitates	Gottesdienst	Pastor C. Höser
28.07. 9. So. nach Trinitates	Gottesdienst	Pastor i.R. C. Helwig
04.08. 10. So. nach Trinitates	Gottesdienst mit Abendmahl auf dem Domplatz	
11.08 11. So. nach Trinitates.	Gottesdienst auf dem Domplatz	Prädikant F. Lehmann
18.08. 12. So. nach Trinitates	Gottesdienst auf dem Domplatz	Pastorin Dr. S. Höser
25.08. 13. So. nach Trinitates	Gottesdienst auf dem Domplatz	Pastor C. Höser
01.09. 14. So. nach Trinitates	10.30 Uhr: Pfarrkirche:	Gemeinsamer Familiengottesdienst
08.09. 15. So. nach Trinitates	09.30 Uhr: GD mit Abendmahl 14.00 Gottesdienst auf dem Weinberg mit Posaunenchor	Pastor C. Höser Pastor c. Höser



Pfarrkirche: 10 Uhr

Familien-LEGO-Gottesdienst Pastor J.-P. Schulz/C. Hinrichs

GD mit Abendmahl (K) Pastor J.-P. Schulz

dem Platz an der Bleiche Team

Gottesdienst Pastor J.-P. Schulz

gottesdienst mit Kindermusical GP S. Kerstan

GD mit Abendmahl (K) Pastor J.-P. Schulz

Familienkirche C. Hinrichs

Gottesdienst Militärdekan M. Jürgens

Sommerkirche Dom

Sommerkirche Domplatz Pastor C. Höser

Gottesdienst Pastor J.-P. Schulz

Gottesdienst mit Abendmahl im Gerd Oemcke Haus
Am Suckower Graben 51 Pastor J.-P. Schulz

zum Schulanfang Pastor J.-P. Schulz/Team

10.30 Uhr: Gottesdienst Pastor J.-P. Schulz



(K) mit Kindergottesdienst, Abkürzung GD = Gottesdienst



Regelmäßige Treffpunkte

Männerkreis	Markt 31	Mi. 19.00 Uhr am 12.06.; 10.07.; Sommerpause
Bibelfrühstück	Markt 31	Do. 10.00 Uhr am 13.06.; 11.07.; 08.08.
Bibelgesprächskreis	Domplatz 6	Do. 19.30 Uhr am 20.06.; 04.07.; 22.08.
Bibelkreis persisch	Domplatz 6	Fr. 17.00 Uhr nach Absprache
Frauenkreis	Domplatz 6	Mi. 14.00 Uhr am 12.06.; Sommerpause
Frühstückstreff „Himmel und Erde“	Domplatz 6	Di. 09.30 Uhr am 18.06.; 02.07.; 27.08.
Besuchsdienst	Domplatz 6	Do. 16.00 Uhr am 27.06.; 01.08.; 29.08.
Spieleabend	Domplatz 6	Do. 19.00 Uhr am 20.06.; Sommerpause, 19.09.
Frauensportgruppe	Domplatz 6	jeden Montag 17.30 Uhr
Selbsthilfegruppe für Angehörige aus Suchtfamilien	Domplatz 6	jeden 1. Do. 19.00 Uhr am 06.06.; 04.07.; 01.08.; 05.09.
Güstrower Kantorei	Domplatz 6	jeden Mittwoch 19.30 Uhr
Seniorenchor	Domplatz 6	jeden Donnerstag 10.00 Uhr
Kinderchor	Domplatz 6	jeden Donnerstag 16.30 Uhr (Klassen 1–7)
Bläserkreis	Domplatz 6	jeden Dienstag 18.15 Uhr
Jungbläser	Domplatz 6	jeden Donnerstag 15.45 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Grüner Winkel 5	jeden Dienstag 09.30 Uhr
Tansaniakreis	Domplatz 6	Dienstag 19.00 Uhr am 11.06.; Sommerpause; 10.09.
Musizierkreis	Markt 31	Freitag 19.00 Uhr am 21.06.; 12.07.
Bambusflötenchor	Markt 31	Samstag 14.30 Uhr am 22.06.; 13.07.
Pfadfinder 	Domplatz 6	Mittwoch 16.00 Uhr am 12.06.; 26.06.; 10.07.; Sommerpause, 04.09.

Friedensgebet ist an jedem Montag um 18.00 Uhr im Dom
und an jedem Donnerstag um 12.00 Uhr in der Pfarrkirche.



Gottesdienste und Bibelstunden in den Pflegeeinrichtungen und Seniorenresidenzen

Dehmen	15.00 Uhr	16.06. 15 Uhr Sommergottesdienst
MLW 7	10.00 Uhr	24.06.; 26.08.
Weinbergstraße	14.45 Uhr	19.06.
Südstadt Club	14.30 Uhr	14.06.
Schnoienstraße	14.00 Uhr	06.06.
Hollstraße	10.00 Uhr	05.06.; 10.07.; 04.09.
Rosengarten	10.30 Uhr	02.07.; 03.09.
Lindeneck	10.30 Uhr	21.06.

Mut fassen, sich mitzuteilen



Wenn Sie von einer Grenzverletzung oder sexualisierter Gewalt im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden.

Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen.

UNA – Unabhängige Ansprechstelle

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle. Sie erreichen die Mitarbeiter*innen unter:

Telefon: 0800-0220099 (kostenfrei)
Mo. von 9–11 Uhr und Mi. von 15–17 Uhr

Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreis werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention **Martin Fritz** aus der Fachstelle Prävention in Wismar,
Mobil: 0174-3267628,
E-Mail: martin.fritz@elkm.de,
www.kirche-mv.de/praevention

Ebenfalls unterstützt Sie gern **Anais Abraham** in einem Erstgespräch
Mobil: 0176-21385316,
E-Mail: ichtrauemich@abrahamcoaching.de
www.abraham-coaching.de



Familienkirche

Familienkirche? Was ist das? Es gibt doch den Familiengottesdienst! Ist es evtl. dasselbe und hat nur einen neuen Namen? Nein, es ist nicht dasselbe!

Familienkirche ist kürzer: Der Gottesdienst dauert nur ca. eine halbe Stunde. Im Anschluss ist Zeit für Gemeinschaft und Gespräche beim Kirchenkaffee.

Familienkirche ist näher dran: Wir sitzen im Altarraum im Halbkreis: die Kinder vorn, die Erwachsenen dahinter. So sind wir näher beieinander und die Kinder können gut sehen, verstehen und mitmachen.

Familienkirche ist zum Mitmachen und Anfassen: Das beginnt beim Glockenläuten, geht über Bewegungen bei Liedern und Gebeten, bis zum Legen der Symbole für die Geschichte. So sind Kinder mit einbezogen und können das Ganze, im wahrsten Sinne des Wortes, begreifen.

Familienkirche ist immer gleich: Wir hören die Glocken - singen ein Lied, bauen unseren Altar, bringen unsere Sorgen und Nöte zu Gott, hören eine Geschichte mit Bildern oder Figuren, danken, beten das Vaterunser, empfangen den Segen und singen ein Lied. Auch wenn die Familienkirche in der Pfarrkirche stattfindet, ist es ein Angebot für alle Familien! Die nächsten Termine sind am 14. Juli 10.00 Uhr und am 03. November 10.30 Uhr in der Pfarrkirche!

Einladung zum Sommerfest in Suckow!

Wann? am Samstag, dem 22.06., 15.00 Uhr

Wo? an der Kirche in Suckow

...mit Andacht, Kaffeetrinken, Spiel & Spaß für Groß & Klein

Vom 22. Juli bis 26. August: montags ab 10.00 Uhr – **Entdeckung der Pfarrkirche** mit Besuch beim Türmer

Schulstartgottesdienst

Wenn deine Ferien zu Ende sind und der Schulranzen neu gepackt wird, oder, wenn du zum ersten Mal in die Schule gehst und gespannt bist, wie alles wird, dann feiern wir gemeinsam einen besonderen Gottesdienst: am Sonntag, dem 1. September 2024 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche!

Wir hören eine Geschichte, singen fröhliche Lieder und bitten um Gottes Segen. Alle Kinder bekommen ein kleines Geschenk!

Es freuen sich auf dich, deine Eltern und Großeltern, Geschwister und Freunde: Pastor Schulz, Sarah Kerstan u. Christiane Hinrichs



Foto: privat

Kindertreff (früher Christenlehre)

Wir singen, basteln und spielen, hören biblische Geschichten, spielen Theater und haben jede Menge Spaß! Komm einfach mal vorbei und schnupper rein!

Wann? Mittwochs, 15.30–16.45 Uhr

Wo? Gemeindehaus, Markt 31

Wer? Kinder ab 5 Jahre

Kinder vom Hort „Schulkinderhaus-Mitte“ können auch von dort abgeholt werden!

Mit den Kindern am Nachmittag noch etwas gemeinsam machen?

Andere Mütter/Väter mit ihren Kindern treffen, sich austauschen, zusammen singen, tanzen oder eine Geschichte hören?

Das gibt es bei den Kirchenmäusen!

Wann? Do., alle 14 Tage, 15.30–17.00 Uhr

Wo? Gemeindehaus, Markt 31

Wer? Kinder (2–6J.) mit Eltern o. Großeltern



Am 12. Juni verbringt der Kindertreff (bei geeignetem Wetter) eine **Abenteuernacht** im Wald. Wie zum Laubhüttenfest bauen wir uns Unterstände aus Zweigen und Blättern mit genügend kleinen Öffnungen, so dass man die Sterne sehen kann. In diesen Hütten darf dann übernachtet werden. Dazu sind auch alle anderen abenteuerlustigen Kinder und Jugendliche eingeladen.

Alle **Kindertreffkinder** (1. bis 6. Klasse) sind montags von 16.00–17.00 Uhr zu Spiel, Spaß und Geschichte ins Gemeindehaus eingeladen. Wir starten nach den Sommerferien am 9. September mit unserem ersten Treffen.



Vom 29. Juli bis zum 3. August gehen die **Sommerlagerkinder in Rom** in den Untergrund, um die Geschichten der ersten Gemeinde zu hören. Bitte achten Sie in dieser Zeit auf römische Patrouillen in der Innenstadt. Herzlichen Dank an alle, die unser Sommerlager mit tatkräftiger Unterstützung, Leihgaben und vor allem im Gebet mittragen!

Vom 26. bis zum 30. August kommt der **Kinderzirkus** wieder in die Südstadt. Dort können sich täglich kleine Artisten, Akrobaten, Tierbändiger und Clowns von der 1. bis zur 6. Klasse auf die große Abschlussgala am Freitag um 14 Uhr vorbereiten, zu der alle herzlich eingeladen sind. Zirkuskinder können sich über den Jugendclub der AWO, den Hort, Horizonte oder bei den Gemeindepädagoginnen für diese Aktionswoche anmelden.

Kinderchor

Wenn Du Lust hast, richtig schöne Lieder, coole Songs oder Musicals zu singen und aufzuführen, dann bist Du zum Kinderchor sehr herzlich eingeladen. Außerdem sollen Spaß und Spiel nicht zu kurz kommen!

Wann? donnerstags, 16.30-17.15 Uhr

Wo? Gemeindehaus, Domplatz 6

Wer? Kinder 1.-7. Klasse

Am Sonntag, dem 30.06. führen wir unser Musical „Wer singt, hat keine Angst“ – David und Goliath“ im Gottesdienst auf (siehe S. 17). Komm doch einfach mal vorbei.

Kontaktinformationen:

Angelika Ohse Tel. 0176 70 331 331

Martin Ohse Tel. 0173 10 70 578

Unser Lego wurde um Duplo erweitert, so dass nun auch unsere jüngsten **Legofreitagkinder** nach Herzenslust bauen können. Einmal im Monat zwischen 16.00 und 18.00 Uhr ist das Gemeindehaus dafür geöffnet. Die nächsten Treffen sind am 7. Juni, 5. Juli und nach den Ferien wieder am 6. September.

Weil viele und gerade auch jüngere Kinder sich gern zum Legofreitag einladen lassen, suchen wir in der Gemeinde nach Menschen, die Zeit und Freude hätten, bei diesem Projekt die Kinderbetreuung zu unterstützen und bei einem Kaffee mit den Eltern ins Gespräch zu kommen.

Interessierte Ehrenamtliche melden sich bitte bei Sarah Kerstan.

Kontaktinformationen

Sarah Kerstan, Gemeindepädagogin der DomgemeindeTel.: 0160 4818 246

Christiane Hinrichs, Gemeindepädagogin der PfarrgemeindeTel.: 0151 20198 963

Andrea Kühn, Gemeindepädagogin LeuchtturmTel.: 0176 2053 0540

Kinderchormusical

Am Sonntag, dem 30. Juni, führt unser Kinderchor gemeinsam mit dem Warnemünder Kinderchor das Musical „Wer singt, hat keine Angst – David und Goliath“ auf. Der Text des Musicals geht davon aus, dass das Gehirn nicht gleichzeitig singen und Angst haben kann. Deshalb wird die Geschichte von David und Goliath so erzählt, dass sie Kindern genau dieses Gefühl vermittelt: Wir haben manchmal Angst, aber wir können etwas dagegen tun. Die Welt ist kein friedlicher Ort und besonders Kinder haben überall auf der Welt unter Ungerechtigkeit und Krieg zu leiden. Wir glauben trotzdem, dass jedes Kind ein Lieblingskind Gottes ist. So singen die Kinder in einem Lied zum Beispiel: „Gott liebt jedes Kind, lange schon bevor es da ist“!

Das Stück steht dann auch im Mittelpunkt des Kinderchortages am 7. Juli in Schwerin, an dem unser Kinderchor teilnehmen wird.

Unsere Aufführung ist in einen gemeinsamen Gottesdienst von Dom- und Pfarrgemeinde eingebettet, der um 10.00 Uhr im Gemeindehaus stattfindet.

Die Kinder freuen sich schon sehr auf ihren Auftritt. Da ist Lampenfieber vorprogrammiert. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst!

Konzerte in unseren Kirchen

In dieser Ausgabe des Boten finden Sie wieder unseren gelben Flyer, der Ihnen über alle Konzerte in den beiden Güstrower Kirchen Auskunft gibt.

Auf drei Chorkonzerte, die ausnahmsweise samstags stattfinden, möchte ich Sie besonders hinweisen: Mit einem sehr interes-

santen Programm wird uns der Kammerchor „Chorus vicanorum“ aus Michendorf am Samstag, dem 15. Juni erfreuen.

Gleich eine Woche später singt das Schweriner Vocalensemble im Dom. Die besondere Zeit des Konzertbeginns 17.30 Uhr hängt damit zusammen, dass dieses Konzert den Abschluss der diesjährigen Musikreise in schöne Kirchen Norddeutschlands bildet. Auch wenn Sie nicht an der Musikreise teilnehmen, sind Sie zu diesem Konzert herzlich eingeladen.

Ein weiteres hochkarätiges Chorkonzert wird am 17. August erklingen. Das Vocalconsort Leipzig singt unter der Leitung von Prof. Franziska Kuba a-cappella-Werke von Schütz, Bach, Brahms und anderen.

Aber auch die Freunde der Bläsermusik unter Ihnen sollen auf ihre Kosten kommen. Der Bläserchor der Güstrower Kantorei spielt am 9. Juli „Mit Pauken und Trompeten“ erstmals in einem Konzert im Dom. Dabei können Sie Kompositionen von Schütz, Bach, Mendelssohn sowie Swing und moderne Klänge erleben.

Unter der Überschrift „Romantik – Klang- und Bilderrausch“ ist am 6. August Musik von Brahms, Bruckner, Wagner und Schlenker mit dem Leipziger Blechbläserquintett „Em-Brassment“ zu hören.

In den anderen Konzerten können Sie unseren schönen Orgeln, auch im Zusammenklang mit Soloinstrumenten, lauschen.

Zur musikalischen Vielfalt unseres klingenden Angebotes zählt auch ein Liederabend mit dem Singer und Songwriter Klaus-André Eickhoff am 25. Juni, auf den sich sicher schon viele freuen werden.



Foto: M. Ohse

Dresdner Kreuzchor gastiert in Güstrow

Den Abschluss unserer Konzerte im Sommer bildet ein Chorkonzert mit dem Dresdner Kreuzchor am Donnerstag, dem 10. Oktober im Dom. Unter dem Titel „Klangvermächtnis – Chormusik aus vier Jahrhunderten“ singt der weltberühmte Knabenchor a-cappella-Chormusik von Schütz, Eöenvalds, Chilcott und Gies. Die künstlerische Leitung hat Kreuzkantor Martin Lehmann. Eintrittskarten gibt es bei der Güstrow-Information.



Fotografin: Grit Dörre (www.grit-doerre.com)

Quartiere gesucht

Für die Knaben des Dresdner Kreuzchores werden dringend Quartiere benötigt! Wenn es Ihnen möglich ist, vom 10. zum 11.10.2024 zwei Jungs bei sich übernachten zu lassen, melden Sie sich bitte per Mail im Dombüro (guestrow-dom@elkm.de). Oder sprechen Sie Pastor Höser oder mich an. Als Dankeschön haben Sie das Vorkaufsrecht auf zwei Eintrittskarten für das Konzert des Kreuzchores im vorderen Teil des Mitteschiffes.

Fühlen Sie sich zu allen diesen Konzerten sehr herzlich eingeladen!

*Mit klingenden Grüßen
Ihr Kantor Martin Ohse*

Weitere Infos und Einzelheiten auch unter www.guestrower-kantorei.de

*Foto: T. Ehlers*

Wir sind Kundenchampions 2024!

Am 25. April wurde die Diakonie Güstrow für ihre exzellente Arbeit mit Pflegebedürftigen, Ratsuchenden, Kindern, Jugendlichen und Familien mit dem Award „Deutschlands Kundenchampions 2024“ ausgezeichnet.

„Wir freuen uns riesig, dass wir zu den Besten der Besten im Wettbewerb Deutschlands Kundenchampions 2024 gehören“, freut sich Christoph Kupke, Vorstand der Diakonie Güstrow e.V.

Bundesweit nahmen mehr als 150 Unternehmen an dem renommierten Unternehmenswettbewerb teil, in dem vom Mainzer Marktfor-

schungs- und Beratungsunternehmen 2HMforum durch wissenschaftliche Studien die Qualität der Kundenbeziehungen ermittelt wird. Die Diakonie Güstrow erhielt bereits zum vierten Mal die begehrte Auszeichnung.

„Wir sagen von Herzen Danke an unsere vielen tollen Mitarbeiter, die für unsere Kunden da sind und dafür sorgen, dass sie zu Fans werden“, so Christoph Kupke.

Erstes Quartierfest - AWG Güstrow und Diakonie Güstrow ziehen positives Resümee

Ganz im Zeichen der Gemeinschaft stand unser Quartierfest in Güstrow am 04. Mai. Unter dem Motto "Nachbarn treffen Nachbarn" gab es ein buntes Programm für Jung und Alt mit leckerem Essen, musikalischer Untermalung vom Bläserorchester der Freiwilligen Feuerwehr Güstrow und interessanten Informationen rund um das Thema Pflege. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten für ihre Vorbereitung, Zusammenarbeit, Unterstützung und Durchführung sowie allen Gästen des Festes.

*Foto: K. Voeske*

Weitere Informationen unter: www.diakonie-guestrow.de, Tel.: 03843 7761005, Fax: 776109907
Diakonie Güstrow e.V., Platz der Freundschaft 14 c, 18273 Güstrow
Spendenkonto: Evangelische Bank eG, IBAN: DE14 5206 0410 0005 3666 66, BIC: GENODEF1EK1

Wir danken den Firmen für die Unterstützung bei den Druckkosten

GÜSTROW-CLUB-REISEN

Reisebüro & Omnibusbetrieb
Gruppen- & Schülerreisen • Europaweit

Pferdemarkt 47 • 18273 Güstrow • tel. 03843 69211
fax. 03843 681054 web. www.g-c-r.de mail. info@g-c-r.de



**WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFT
NORD eG**

www.wohnungen-distelberg.de

Lindenallee 5, 18273 Güstrow
Tel. 03843 - 21 21 86



*Gastlichkeit
ist unsere
Berufung.*



Informationen und Tischreservierungen unter Tel.: 03843 27 79 60

Seit über 60 Jahren ein
Zuhause für alle
Generationen!



AWG Güstrow-Parchim
und Umgebung eG
www.awg-guestrow.de
info@awg-guestrow.de
F.-Engels-Str.12 · Güstrow

ELEKTRO-GEROTZKY

Meisterbetrieb

18273 Güstrow Tel. 03843 77 38 38
Parumer Weg 16 Fax 03843 77 38 39
Mobil 0173 6406456

Internet: www.elektro-gerotzky.de

Schließtechnik



Lange Straße 19 · 18273 Güstrow · Tel.: 03843 680796
info@schliesstechnik-guestrow.de
www.schliesstechnik-guestrow.de

APOTHEKE AM WALL



Gute Beratung - gute Besserung.
Güstrow · Hageböcker Str. 19 · Tel.: 03843 68 40 96

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Dom- und Pfarrgemeinde Güstrow

Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss der Dom- und Pfarrgemeinde

Satz: Typenfänger; Druck: GemeindebriefDruckerei.de, Auflage: 3.000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Auflage: 30.07.2024

Illustr.: A. Lehmann, Titel: Ch. Höser,

Rückseite: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Der Bote erscheint 4-mal im Jahr und wird auf Umweltschutzpapier gedruckt.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Dachs
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich!
Denn du bist der Gott, der mir hilft;
taglich harre ich auf dich.

Psalm 25,5

